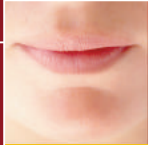




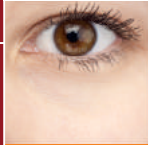
GEHOBENE
MEDIZINISCH-TECHNISCHE
DIENSTE

Sieben Berufe im Überblick

SIEBEN BERUFE



Logopädie



Orthoptik



Ergotherapie



Diätologie



Physiotherapie



Biomedizinische
Analytik



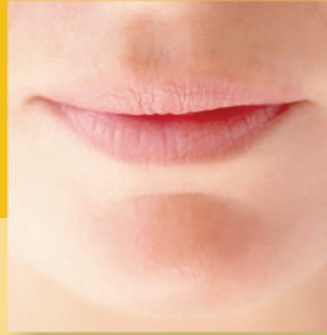
Radiologie-
technologie



GEHOBENE MEDIZINISCH-TECHNISCHE DIENSTE

LOGOPÄDIE

Leben in der Gesellschaft bedeutet Kommunikation. Sie ermöglicht Austausch und Teilhabe. Dies wird stärker bewusst, wenn ungehindertes Sprechen aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich ist. Logopädinnen und Logopäden sind darauf spezialisiert, unterschiedlich bedingte Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen zu behandeln. Diese Behandlung hat die individuell bestmögliche Kommunikationsfähigkeit zum Ziel.



WIRKUNGSBEREICHE



Sprachstörungen



Sprechstörungen



Stimmstörungen



Schluckstörungen



Störungen im Mund- und Gesichtsbereich

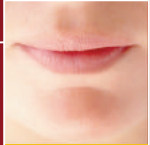


Hör- und Wahrnehmungsstörungen

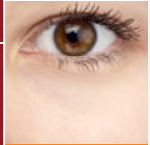


Audiometrische Untersuchungen

SIEBEN BERUFE



Logopädie



Orthoptik



Ergotherapie



Diätologie



Physiotherapie



Biomedizinische
Analytik



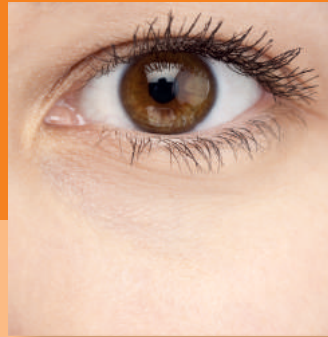
Radiologie-
technologie



GEHOBENE MEDIZINISCH-TECHNISCHE DIENSTE

ORTHOPTIK

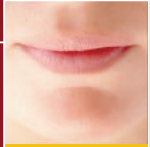
Orthoptistinnen und Orthoptisten diagnostizieren und behandeln Augenerkrankungen und deren Folgen. Dazu zählen beispielsweise Fehl- und Schwachsichtigkeit, verschiedene Schielformen und Augenbewegungsstörungen (teils mit Doppelbildern) sowie Sehbehinderungen. Durch gezielte Maßnahmen in den Bereichen Diagnostik, Therapie, Prävention und Rehabilitation gelingt es Orthoptist(inn)en, die Lebensqualität von Menschen aller Altersstufen zu verbessern.



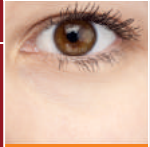
▼ WIRKUNGSBEREICHE

- ☞ Fehl- und Schwachsichtigkeit
- ☞ Angeborene und erworbene Schielformen
- ☞ Betreuung vor und nach Schieloperationen
- ☞ Augenbewegungsstörungen
- ☞ Augenmuskellähmungen
- ☞ Asthenopische Beschwerden
- ☞ Augenzittern
- ☞ Augenbedingte Kopfschiefhaltung
- ☞ Cerebrale Sehstörung
- ☞ Sehbehinderung, vergrößernde Sehhilfen

SIEBEN BERUFE



Logopädie



Orthoptik



Ergotherapie



Diätologie



Physiotherapie



Biomedizinische Analytik



Radiologietechnologie



GEHOBENE MEDIZINISCH-TECHNISCHE DIENSTE

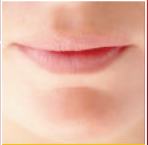
ERGOTHERAPIE

Die Ergotherapie, abgeleitet vom griechischen Wort *ergein* (handeln, tätig sein), erkennt im Tätigsein ein menschliches Grundbedürfnis. Gezielt eingesetzt, entfaltet Tätigkeit eine gesundheitsfördernde und therapeutische Wirkung. Ergotherapeut(inn)en unterstützen und begleiten Menschen, die durch einen Unfall, eine Erkrankung oder Entwicklungsverzögerung in ihrer alltäglichen persönlichen Handlungskompetenz eingeschränkt oder von Einschränkung bedroht sind.

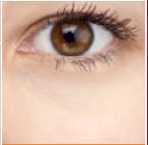


▼ WIRKUNGSBEREICHE

- ▶ Selbstständigkeit im Alltag als übergeordnetes Ziel
- ▶ Förderung physischer und psychischer Fähigkeiten
- ▶ Verbesserung eingeschränkter Bewegungsabläufe
- ▶ Training der kognitiven Fähigkeiten
- ▶ Förderung der Sozialkompetenz
- ▶ Lern- und Wahrnehmungsförderung
- ▶ Entwicklungsförderung bei Kindern
- ▶ Richtiger Gebrauch von Schienen und Hilfsmitteln
- ▶ Beratung, auch der Angehörigen
- ▶ Ergonomische Beratung



Logopädie



Orthoptik



Ergotherapie



Diätologie



Physiotherapie

Biomedizinische
AnalytikRadiologie-
technologie

GEHOBENE MEDIZINISCH-TECHNISCHE DIENSTE

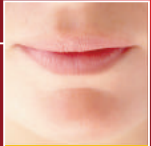
DIÄTOLOGIE

Ernährung ist ein wesentlicher Bestandteil jeder Therapie. Wissenschaftlich fundierte Kostformen, abgestimmt auf Krankheitsbilder und Bedürfnisse von Patient(inn)en, bilden die Basis der Speisenversorgung im Krankenhaus. Die diätologische Arbeit umfasst die Beratung und Betreuung von Patient(inn)en und Angehörigen, die Erstellung individueller ernährungstherapeutischer Konzepte gemäß ärztlichen Diätverordnungen sowie Präventivmaßnahmen für mehr Wohlbefinden.

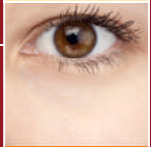


▼ WIRKUNGSBEREICHE

- ▶ Stoffwechselerkrankungen: Übergewicht, Diabetes
- ▶ Erkrankungen des Verdauungstraktes
- ▶ Krebserkrankungen
- ▶ Ernährung mittels Sonde oder Infusion
- ▶ Nahrungsmittelallergien und -unverträglichkeiten
- ▶ Ernährung vor und nach chirurgischen Eingriffen
- ▶ Nierenerkrankungen
- ▶ Essstörungen
- ▶ Angeborene Stoffwechselerkrankungen



Logopädie



Orthoptik



Ergotherapie



Diätologie



Physiotherapie



Biomedizinische Analytik

Radiologie-
technologie

GEHOBENE MEDIZINISCH-TECHNISCHE DIENSTE

PHYSIOTHERAPIE

Die Beweglichkeit ist ein Hauptaspekt des selbstbestimmten Lebens. Als Experten für den menschlichen Bewegungsapparat und das individuelle Bewegungsverhalten werden Physiotherapeut(inn)en aktiv, wenn es darum geht, die Beweglichkeit zu erhalten oder sie nach Verletzungen oder Erkrankungen wiederherzustellen. Vielfältige Therapieformen tragen dazu bei, das Zusammenspiel von Muskulatur, Gelenken, Nervensystem, Herz-Kreislauf-System und Psyche in Balance zu bringen.



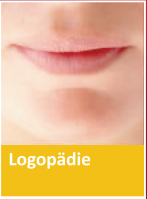
WIRKUNGSBEREICHE

- ◀ Bewegungstherapie
- ◀ Manualtherapie
- ▶ Medizinische Trainingstherapie
- ▶ Beratung und Prävention
- ▶ Gangschulung
- ▶ Atemtherapie
- ▶ Wahrnehmungsschulung
- ▶ Physikalische Therapie
- ▶ Lymphdrainage und medizinische Massagen
- ▶ Osteopathie und viszerale Manipulation

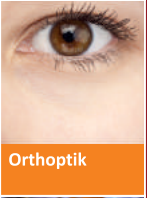


BIOMEDIZINISCHE ANALYTIK

Forschungstätigkeiten sowie Untersuchungen und Behandlungen im Krankenhaus erfordern vielfältige Analysen im Laboratorium. Mit der Ausführung aller Labormethoden (Analytik, Diagnostik) sind die Biomedizinischen Analytikerinnen und Analytiker befasst. In der Humanmedizin widmen sie sich abgesehen von diesen Tätigkeiten auch der Funktionsdiagnostik, indem sie für Patient(inn)en mit Hilfe medizinischer Geräte Befunde erstellen.



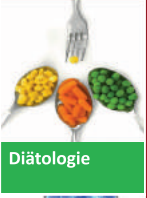
Logopädie



Orthoptik



Ergotherapie



Diätologie



Physiotherapie



Biomedizinische Analytik



Radiologie-technologie



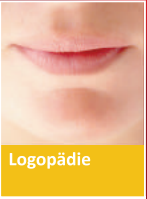
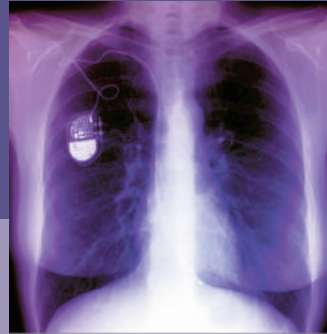
WIRKUNGSBEREICHE

- ▶ Klinische Chemie und Point-of-Care-Diagnostik
- ▶ Hämatologie und Hämostaseologie
- ▶ Immunhämatologie und Transfusionsmedizin
- ▶ Immunologie
- ▶ Histologie
- ▶ Zytologie
- ▶ Mikrobiologie
- ▶ Molekularbiologie, Genetik und Zellkultur
- ▶ Nuklearmedizin
- ▶ Funktionsdiagnostik (z. B. EEG, EKG, Lunge)

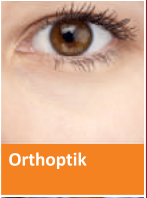


RADIOLOGIETECHNOLOGIE

Neben Röntgenstrahlen haben verschiedenartige andere ionisierende Strahlen Eingang in die medizinische Diagnose und Therapie gefunden. Radiologietechnologinnen und -technologe befassen sich – unter Berücksichtigung des Strahlenschutzes – mit der Anwendung dieser Strahlen für medizinische Zwecke. Ihr Tätigkeitsfeld umfasst darüber hinaus noch weitere bildgebende Verfahren (Ultraschall, MR), die der Untersuchung und Behandlung von Patient(inn)en dienen.



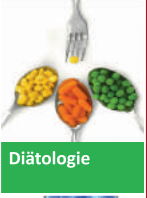
Logopädie



Orthoptik



Ergotherapie



Diätologie



Physiotherapie



Biomedizinische Analytik



Radiologietechnologie



WIRKUNGSBEREICHE

- ▶ Konventionelles Röntgen
- ▶ Mammographie (Bruststrahlröntgen)
- ▶ Angiographie (Gefäßstrahlröntgen)
- ▶ Computertomographie (CT, Schichtstrahlröntgen)
- ▶ Strahlentherapie
- ▶ Nuklearmedizin
- ▶ Sonographie (Ultraschall)
- ▶ Magnetresonanztomographie (MR)
- ▶ Durchleuchtung (z. B. Magen, Darm, Venen)